

# Gerichtsprozess wegen Schadensersatzforderung des Fleischkonzerns Tönnies gegen Schlachthofblockierer:innen

+++ Presseeinladung +++

**Termin: Dienstag, 6.7.2021, ab 10:30 Uhr, Landgericht Ingolstadt, Auf der Schanz 37, 85049 Ingolstadt.**

5.7.2021. Unter dem Motto „Kriminell ist das System Tönnies – nicht der Widerstand dagegen“ demonstrieren die Gruppe Tear Down Tönnies und das Bündnis Gemeinsam gegen die Tierindustrie am 6. Juli 2021 um 10:30 Uhr vor dem Landgericht Ingolstadt. Anlass ist ein Gerichtsprozess gegen einen Aktivist:innen der Gruppe Tear Down Tönnies, die am 19. Oktober 2019 die Zufahrt einer Schlachtfabrik in Kellinghusen (Schleswig-Holstein) blockierte. Tönnies gibt an, dass durch die Aktion ein Schaden von knapp 40.000 € entstanden sei. Seit Juli 2020 fordert der Konzern das Geld von einigen Aktivist:innen und versucht dies nun auch gerichtlich durchzusetzen.

Nach vier Prozessen in Kiel, Braunschweig und Aachen steht nun Lorenz S. in Ingolstadt vor Gericht. Der Prozess beginnt am 6.7. um 11 Uhr. „Das Skandalunternehmen Tönnies will, dass die Verfahren aufgesplittet und somit zahlreiche einzelne Verfahren an den jeweiligen Wohnorten der Aktivist:innen geführt werden. Das ist ein Missbrauch der Prozessordnung durch Tönnies und dient nur der Schikane gegen uns!“, so Melanie Huber von Tear Down Tönnies. In der Schlachtfabrik von Tönnies in Kellinghusen werden täglich bis zu 6.000 Schweine geschlachtet.

Bisher kam es in einem Fall zu einer Verurteilung zur Zahlung einer Geldstrafe von 16.761 Euro. Gegen dieses Urteil wurde Berufung eingelegt. Melanie Huber dazu: „Wir werden die Kriminalisierungs- und Einschüchterungsversuche von Tönnies nicht hinnehmen. Wir sind nicht bereit diesem Unternehmen Geld zu zahlen. Tönnies ist verantwortlich für die extreme Ausbeutung von Arbeiter:innen, die Verschärfung der Klimakrise, für Naturzerstörung und massenhafte Gewalt an Tieren“, so Melanie Huber. Tear down Tönnies wirft dem Fleischkonzern vor, in den Verfahren gehe es nicht um die Begleichung etwaiger entstandener Schäden, sondern um die Einschüchterung von Aktivist:innen. Auch die mittlerweile der Klage hinzugefügte Unterlassungsforderung verdeutliche dies.

Den laufenden Verfahren zum Trotz kommt es immer wieder zu Blockadeaktionen gegen Schlachthöfe in Deutschland. Unter anderem wurde im November 2020 die Schlachtfabrik in Kellinghusen erneut blockiert. Im Februar 2021 blockierten Aktivist:innen von Tear Down Westfleisch eine Schlachtfabrik von Westfleisch in NRW. Das überregionale Bündnis „Gemeinsam gegen die Tierindustrie“ kündigt zudem noch für diesen Monat eine Großaktion des zivilen Ungehorsams gegen PHW/Wiesenhof in Niedersachsen an.

Gerne stehen Ihnen Aktivist:innen von Tear Down Tönnies für Rückfragen und Interviews zur Verfügung.

Telefon: 015214055714; Email: [teardowntoennies@riseup.net](mailto:teardowntoennies@riseup.net)

## **Über Tear Down Tönnies**

Tear Down Tönnies stellt einen Zusammenschluss von Einzelpersonen und Aktivist:innen dar, die sich gegen die Tierindustrie einsetzen. Konkret will das Bündnis ein Ende der Ausbeutung und des Tötens von Tieren, der Umweltzerstörung sowie der Unterdrückung von Menschen erreichen und für eine befreite Gesellschaft jenseits des kapitalistischen Ausbeutungssystems eintreten.

<https://teardowntoennies.noblogs.org/>

[https://twitter.com/tdt\\_2110?lang=de](https://twitter.com/tdt_2110?lang=de)

## **Über das Bündnis Gemeinsam gegen die Tierindustrie**

Gemeinsam gegen die Tierindustrie ist ein überregionales Bündnis, das sich im Juli 2019 gegründet hat. Es besteht unter anderem aus Menschen und Gruppen aus der Klimagerechtigkeits- sowie der Tierrechts- und Tierbefreiungsbewegung. Das Bündnis fordert die Abschaffung der Tierindustrie und eine Agrarwende hin zu einer solidarischen und ökologischen Produktions- und Organisationsweise, die nicht auf Kosten anderer erfolgt und nicht am Gewinn orientiert ist. Für Juli 2021 ist eine Massenaktion zivilen Ungehorsams und ein Aktionscamp gegen die PHW-Gruppe (Wiesenhof) in Niedersachsen geplant.

<https://gemeinsam-gegen-die-tierindustrie.org/>

[https://twitter.com/tdt\\_2110?lang=de](https://twitter.com/tdt_2110?lang=de)

<https://todon.nl/@GemeinsamGegenDieTierindustrie>

<https://twitter.com/GGTierindustrie>

<https://facebook.com/GemeinsamGegenDieTierindustrie/>